



Gesprochen:

Die Kraft Deiner Wellen - erfüllt meine Seele. Geborgenheit kann ich in mir fühlen.

Verspielt zeigst du mir, was ich nicht kapiere,
wo das Leben mir, wieder zeigen mag,
wo ganz falsch ich lag

Was noch nicht gelernt, wo ich mich entfernte,
wo die Bürde schwer und das Leben leer.
wo ich mich selbst anklag´

Ja, dann sagst Du mir: „nimm es nicht so schwer!
Lebe den Moment, wenn Du ihn erkennst.
Sei im Jetzt daheim -
achte alles Sein!“

Denn wer Freude kennt, wahre Liebe schenkt,
sich in Fülle denkt, selbst sein Leben lenkt!
Der kann zufrieden mit sich sein

***Spür ich keinen Boden mehr, trägt mich das Weltenmeer,
und der Kummer schwimmt davon!***

Denn bei Spass und Spiel - wird mir nichts zu viel.
Und Geborgenheit macht mein Herz ganz weit.
Ich fühl´ mich richtig gut!
Ich fasse neuen Mut!

Vertrauen ist da, wo die Angst vorher war.
Keine Panik mehr, ich schwimm im Weltenmeer
Und Leichtigkeit macht sich nun in mir breit!

***Ich brauch keinen Boden mehr, fließ´ jetzt im Weltenmeer
Ich vertrau´ und lach´ und spiel´***

***Auch Du brauchst keinen Boden mehr, fließt jetzt im Weltenmeer
Du vertraust und lachst und spielst***

Du brauchst keinen Boden mehr